

SITZUNG

öffentlich

Gremium: Finanz- und Personalausschuss Neunkirchen a. Brand

Sitzungstag: Mittwoch, 10.02.2010

Sitzungsort: kleinen Sitzungssaal, Rathaus, Klosterhof 2 - 4

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

Anwesenheitsliste

Anwesend:

1. Bürgermeister

Richter, Heinz	
----------------	--

Ausschussmitglied

Barrabas, Ines	
Mehl, Martin 3. Bürgermeister	
Müller, Gerhard	
Pfister, Andreas	
Schmitt, Ottmar	

Verwaltung

Cervik, Jochen	
Fauth, Stefan	
Schell, Arne	

Schriftführerin

Braun, Gabriele	
-----------------	--

Entschuldigt:

Ausschussmitglied

Walz, Martin	
--------------	--

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.01.2010
2. Abschließende Vorberatung des Verwaltungshaushaltes 2010 mit Finanzplan 2011 bis 2013
3. Abschließende Vorberatung des Vermögenshaushaltes 2010 mit Finanzplan 2011 bis 2013
4. Abschließende Vorberatung zum Hebesatz für die Gewerbesteuer
5. Anfragen

Öffentlicher Teil**TOP 1****Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.01.2010****Beschluss**

Der Finanz- und Personalausschuss beschließt, die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.01.2010 unter folgender Änderung zu genehmigen:

Auf Seite 6, 2. Zeile, 4. Spalte erhält der 2. Absatz folgende Fassung:

„Ergänzung am 26.01.2010:

Marktgemeinderat Wilhelm Schmitt/Ebersbach legt eine alternative Kostenermittlung für das Gemeinschaftshaus Ebersbach vor. Danach werden die Materialkosten für den Neubau des Gemeinschaftshauses Ebersbach auf 199.700 € kalkuliert. Er geht von max. 240.000 € aus.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	-

TOP 2**Abschließende Vorberatung des Verwaltungshaushaltes 2010 mit Finanzplan 2011 bis 2013****Sachverhalt**

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt zur Kenntnis, dass nach den Vorberatungen in den Sitzungen am 01.12.2009, 19.01.2010 und 26.01.2010 der Verwaltungshaushalt in den Einnahmen eine Gesamtsumme von € 10.956.838 und in den Ausgaben € 11.146.723 aufweist. Das ergibt vorläufig eine Unterdeckung i.H.v. € 189.885.

Die Verwaltung schlägt im Zusammenhang mit einer abschließenden Beratung folgende Änderungen vor:

1. Nach Auskunft des Landratsamtes Forchheim ist aufgrund der letzten Beratung des Kreishaushaltes mit einer Erhöhung des Umlagesatzes für die Kreisumlage auf 49% zu rechnen. Im Entwurf des Verwaltungshaushaltes, Stand: 23.11.2009 ist bei der Haushaltsstelle 0.9000.8321 (Seite 225), dem Ansatz i.H.v. € 2.951.000, ein Umlagesatz von 47,25% zugrundegelegt. Eine Erhöhung auf 49% ergibt für den Markt Neunkirchen a. Brand eine Steigerung um rund € 109.000 auf € 3.060.000. Die Verwaltung schlägt vor, den Ansatz entsprechend zu erhöhen.
2. Herr Dresel von Sachgebiet III (Wahlamt) verweist auf die anstehende Durchführung des Volksentscheids zum Nichtrauchererschutz und auf eine evtl. Nachholung der Bundestagswahl in Bayern. Der Bundeswahlleiter hat angeordnet, dass die Unterlagen zur Bundestagswahl noch nicht vernichtet werden dürfen. Der Unterabschnitt 0521 (Wahlen, Seite 69 u. 70) sieht hierfür keine ausreichenden Mittel vor. Auch evtl. Einnahmen sind nicht dargestellt. Die Verwaltung schlägt vor, 2010 die Rechnungsergebnisse 2009 zur übernehmen. Das bedeutet bei den Einnahmen ein neuer Ansatz von € 11.000 und bei den

Ausgaben eine Erhöhung um zusammengefasst € 9.300 auf gesamt € 16.700. Der Verwaltungshaushalt wird hierdurch um € 1.700 entlastet.

3. Das Sachgebiet II, Herr Cervik hat aktuell auf ein Problem bei der Mehrzweckhalle hingewiesen. Hier wurden von der LGA Schäden an den Leimholzbindern im Tragwerk und den Scheiben an den Lichtbändern entdeckt. Eindringende Feuchtigkeit schädigen die Leimholzbinder. Die Feuchtigkeitsschäden an den Bindern müssen mit Kunstharz beseitigt und die Scheiben repariert werden. Hierfür ist der Ansatz beim Gebäudeunterhalt der Mehrzweckhalle 0.7629.5010 (Seite 192) von € 2.000 auf € 10.000 zu erhöhen. Die Verwaltung bittet dringend um den entsprechenden Ansatz.
4. Im allgemeinen ist, aufgrund der starken und langen Frostperiode, in diesem Winter vermehrt mit Frostschäden an den Straßen zu rechnen. Deswegen regt das Sachgebiet II die „Wiedererhöhung“ des Ansatzes beim Straßenunterhalt, Haushaltsstelle 0.6300.5130 (Seite 168) um € 20.000 auf € 100.000 an.
5. Abschließend schlägt die Verwaltung vor, dass im Bereich der Abwasserbeseitigung von Neunkirchen a. Brand (Unterabschnitt 7000, Seite 174 u. 175) die Haushaltsansätze in den Finanzplanungsjahren, vorbehaltlich einer neuen Gebührenkalkulation, an die bestehende Gebührenkalkulation angepasst werden. Dadurch ist für den Gemeinderat leichter erkennbar, ob dem Prinzip einer kostendeckenden Einrichtung Rechnung getragen wird. Die Anpassung kann bei den Einnahmen in der Form erfolgen, dass bei den Erstattungen des Abwasserverbandes der Mittelwert aus den letzten vier Kalkulationsjahren in Höhe von rund € 100.000 bei der Haushaltstelle 0.7000.1631 jährlich in Ansatz gebracht, ab 2011 der Gebührenbedarf von durchschnittlich € 800.000 bei 0.7000.1111 um € 30.000 höher angesetzt und bei den Ausgaben auch ab 2011 vorläufig die Höhe des Unterhaltsaufwandes bei 0.7000.5151 auf jährlich € 120.000 um € 75.000 reduziert wird. Daneben wären die Ansätze in Höhe von € 80.000 bei den Haushaltsstellen für die Abschreibungen auf zwendungsfinanzierte Anlagenteile bei den Haushaltsstellen 0.7000.8410 und 0.9111.2630 (Seite 228) zu löschen, da in der Kalkulation dieser Abschreibungswert nur einmal berücksichtigt ist. Das Gesamtergebnis des Verwaltungshaushaltes wird durch diese Löschung zwar nicht verändert. Das Ergebnis des Unterabschnittes 7000 wird insgesamt durch vorgenannte Anpassungen jährlich ab 2011 um € 285.000 im Abgleich verbessert.

Die Veränderungen für 2010 werden in folgender Übersicht zusammengestellt:

Verwaltungshaushalt 2010	Einnahmen	Ausgaben	Differenz
Gesamtsumme, Stand: 26.01.2010	10.956.838,00 €	11.146.723,00 €	- 189.885,00 €
1. Kreisumlagesatz auf 49%		109.000,00 €	- 109.000,00 €
2. Wahlen (UA 0521)	11.000,00 €	9.300,00 €	1.700,00 €
3. Gebäudeunterhalt Mehrzweckhalle		8.000,00 €	- 8.000,00 €
4. Straßenunterhalt		20.000,00 €	- 20.000,00 €
5. <u>Kanal Neunkirchen m. OT:</u>			
Rückerstattungen AV Schwabachtal	100.000,00 €		100.000,00 €
Löschung Ansatz 0.7000.8410		- 80.000,00 €	80.000,00 €
Löschung Ansatz 0.9111.2630	- 80.000,00 €		- 80.000,00 €
Gesamtsumme, Stand: 04.02.2010	10.987.838,00 €	11.213.023,00 €	- 225.185,00 €
Veränderung zum Stand: 26.01.2010			- 35.300,00 €
Ausgleich durch Zuführung vom Vermögenshaushalt	225.185,00 €		
Gesamtsumme, Stand: 10.02.2010	11.213.023,00 €	11.213.023,00 €	0,00 €

Die Finanzplanungsjahre schließen in den Einnahmen und Ausgaben aufgrund der vorgenannten Veränderungen wie folgt (dabei wird der Überschuss zum Ausgleich als Zuführung zum Vermögenshaushalt eingestellt):

Zuführung z. Vermögenshaushalt bei 0.9161.8600

2011	€ 10.666.838	€ 368.103
2012	€ 10.801.938	€ 891.903
2013	€ 10.817.338	€ 917.053

Haushaltsrechtliche Auswirkung

Siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die im Sachverhalt dargestellten Veränderungen in den Ansätzen des Verwaltungshaushaltes zur Kenntnis und empfiehlt dem Marktgemeinderat den Haushaltsplan 2010 mit Finanzplan 2011 bis 2013 entsprechend zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	2
Persönlich beteiligt:	--

TOP 3

Abschließende Vorberatung des Vermögenshaushaltes 2010 mit Finanzplan 2011 bis 2013

Folgende Positionen des Vermögenshaushalts werden verändert:

HH-Stelle	Seite der Übersicht vom 18.01.2010	Text	Veränderung
1.6314.9501 1.6314.3521	Seite 2 Einnahmen Seite 7 Ausgaben	Erschließungsanlage Baugebiet 46 (Abschluss Gerichtsverfahren noch nicht absehbar)	240.000 € Ausgaben und 215.000 € Einnahmen wurden von 2010 auf 2012 verschoben.
1.6333.9510	Seite 8 Einnahmen	Sportplatzstraße Ermreuth	30.000 € in 2011 neu aufnehmen.
1.6900.9520	Seite 11 Ausgaben	Planung Hochwasserschutz Brandbach	18.000 € auf 2010 und 27.000 € auf 2011 als Neuansatz HH-Rest löschen Für Ausbau neue HHSt einrichten mit Ansatz von je 100.000 € in 2012 und 2013
1.7014.9502 1.7014.9503 1.7014.9536 1.7014.3531	Seite 13 Ausgaben Seite 4 Einnahmen	Kanal Baugebiet 46 Herstellungsbeiträge	86.400 € 163.000 € 83.000 € Ausgaben und 115.000 € Einnahmen v.2010 auf 2012 verschoben
1.7711.9357	Seite 14 Ausgaben	Bauhof	Haushaltstexte anpassen: 2012 Ersatz Pritschenwagen mit Kipperumbau und 2013 Kombifahrzeug
1.8144.9500 1.8144.9532 1.8144.3560	Seite 15 Ausgaben Seite 5 Einnahmen	Wasserversorgung Baugebiet 46	62.000 € Ausgaben 30.000 € Ausgaben und 52.000 € Einnahmen v.2010 auf 2012 verschoben
1.8151.9508 (1.8151.9509)	Seite 16 Ausgaben	Wasserversorgung Sanierung Tiefbrunnen I bzw. bei erforderlicher Brunnenbohrung	Ansatz 100.000 € auf 50.000 € reduzieren, in 2011 zusätzlich 350.000 €.
1.8811.9321	Seite 18 Ausgaben	Erwerb unbebauter Grundbesitz	Ansatz auf 30.000 € erhöhen und HH-Rest löschen.
1.1311.9400	Seite 2 Ausgaben	Sanierung Feuerwehrhaus Neunkirchen	Ansatz 2010 wird auf 30.000 € erhöht, der Ansatz 2011 auf 65.000 €, 2012 auf 90.000 € und 2013 auf 0 festgelegt.
1.6104.9870 1.6104.9871 1.6104.3610	Seite 6 Ausgaben Seite 1 Einnahmen	Sanierung Haus Augustinus u. Barockh. Städtebauförderung Zuschüsse	Ausgaben auf 11.000 € + 54.600 € Einnahmen auf 54.600 €
1.0683.3618	Seite 1 Einnahmen	Sanierung altes Rathaus Konjunktur II	Ansatz in 2010 auf 100.000 €, 74.960 € auf 2011 verschoben.
1.0683.3641	Seite 1 Einnahmen	Sanierung altes Rathaus Oberfrankenstiftung	Ansatz in 2010 auf 50.000 €, 40.000 € auf 2011 verschoben.
1.0683.3680	Seite 1 Einnahmen	Sanierung altes Rathaus Landesstiftung	Ansatz in 2010 auf 0 €, 15.000 € auf 2011 verschoben.

Die Ausgabepositionen werden abschließend beraten. Die Einnahmepositionen werden bis einschließlich Seite 1 der Ausgabenübersicht vom 18.01.2010 beraten.

Beschluss

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt Kenntnis und setzt die Vorberatung fort.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Persönlich beteiligt:

(ohne Beschluss)

TOP 4

Abschließende Vorberatung zum Hebesatz für die Gewerbesteuer

Beschlussvorschlag

Der Tagesordnungspunkt wird wegen Zeitüberschreitung (§ 23 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat) vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Persönlich beteiligt:

(ohne Beschluss)

TOP 5

Anfragen

Beschluss

Der Tagesordnungspunkt wird wegen Zeitüberschreitung (§ 23 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat) nicht behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:

-

Nein-Stimmen:

-

Persönlich beteiligt:

-

(ohne Beschluss)

Für die Richtigkeit:

Heinz Richter
1. Bürgermeister

Gabriele Braun
Schriftführer/in